



Die Rowdy-Praxisteams

Von *IFABS*

Erstellt am 29 Nov 2014 - 07:37

„Mein Mann und ich sind privat und gesetzlich versichert. In keiner Praxis haben wir bislang den Unterschied bei Terminvereinbarung und Behandlung so deutlich erfahren.“

„Heute habe ich 3,5 Stunden gewartet! Das ist aber auch kein Wunder, denn es werden fünf und mehr Patienten auf den gleichen Zeitpunkt bestellt.“

„Manchmal hat man am Empfang das Gefühl, überhaupt nicht willkommen zu sein, sogar zu stören...“

„Ich habe mich dann bei einer der Helferinnen beschwert, denn zwei Stunden Wartezeit trotz Termin sind nicht akzeptabel. Die Antwort war, dass ich doch am besten zu einem anderen Arzt gehen soll...“

Es gibt sie: die Rowdy-Praxisteams. Das Befinden der Patienten ist ihnen mehr oder weniger egal, sie werden in Fließband-Manier durchgeschleust, je schneller, umso besser. Die beiden Inhaber der orthopädischen Praxis, aus der die aufgeführten Patienten-Statements stammen, verfolgten mit ihrer Praxisanalyse nicht das Ziel, ihre Arbeit im „klassischen Sinn“ besser zu gestalten, sondern verfolgten die Fragestellung, wie sie den Patienten-Durchsatz noch weiter steigern konnten. Aus den Resultaten der vergleichsweise vernichtenden Patientenzufriedenheits-Befragung – der Patient Care Quality Score PCQS (das Verhältnis der Patientenzufriedenheit in Relation zu den Anforderungen) lag bei 29,7% -, leiteten sie ab, dass die „Schmerzgrenze“ noch nicht erreicht sei. Patienten, die sich in derartigen Praxisbetrieben ärgern, kann man nur raten, sich einen anderen Arzt zu suchen und ihre Erfahrungen in Arzt-Bewertungsportalen zu dokumentieren, um potentielle Praxisbesucher zu warnen.

Quelle: <http://ifabsthill.wordpress.com/2014/11/29/die-rowdy-praxisteams/> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:47): <http://www.medkom24.eu/node/19737>

Links:

[1] <http://ifabsthill.wordpress.com/2014/11/29/die-rowdy-praxisteams/>